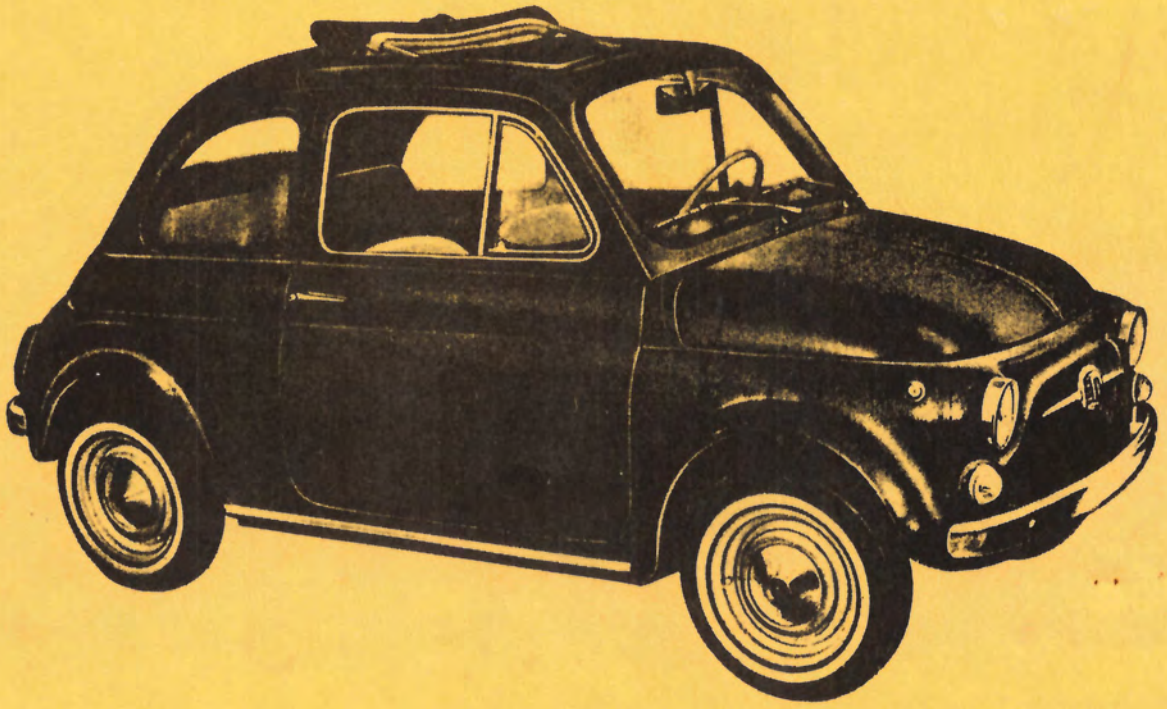
FIAT 500 -Club



CLUBZEITUNG

~ 84 ~

V o r w o r t

Liebe 500er Freunde!

In den ersten Monaten eines Jahres schmiedet man Pläne, man kreiert Ideen usw.
Der eine will sein "Motörchen" revidieren, der andere möchte sogar das ganze Blechkleid zu neuem Glanze "er blühen" lassen.
Einge von unserem 500er-Club haben sich Gedanken gemacht. Bestimmt werden wir gemeinsame Ausfahrten machen und ganz bestimmt wird unser Verein aktiv bleiben!
Die erste Ausgabe unserer "eigenen" Zeitung liegt vor Euch!
Eines ist sicher: eine Zeitung braucht genau wie der Fiat 500 ihre Pflege. An beiden Orten können wir Rost nicht gebrauchen, tragen wir zu beiden Sorge, dass weder der Fiat 500 noch unsere Zeitung verrostet.
Allen die an dieser ersten Nummer gearbeitet haben (es sind viele Stunden) herzlichen Dank!
Persönlich wünsche ich unserer Zeitung die besten 12-Zoll Felgen und allen eine unfallfreie Fahrt!

H.P. Zimmermann
Präsident

Ausflug ins Verkehrshaus Luzern

Am Sonntag, den 28. November 1982 besammelten sich einige 500er Piloten im "Stadiönli" in Muttenz. Gemeinsam nahm man den Weg nach Luzern unter die Räder.
Wie auch immer, war diese Reise kein Problem für unsere Fiätli.

Schliesslich braucht man auch mal Benzin!

Niggi-Näggi

Gemütlich sassen wir bei Nüssen, Mandarinen, Grätimännern oder Grätibänzen. Von draussen hörte man ein Glöckchen läuten. Bald schon ging die Türe auf und der St. Niklaus trat herein. Es war kein normaler St. Niklaus, der in seinem Schlitten zu Besuch kam, nein es war ein 500er-Niklaus!

Zimmermann life.....

Ausfahrt nach Bern vom 30. Januar 1983

Es war ein toller Erfolg dieser Ausflug!
In Burgdorf warteten noch einige 500er Piloten aus Bern. Von dort gings dann ab zur Rothöhe. Die Rothöhe ist ein sehr schön über Burgdorf gelegener Aussichtspunkt.

500er Parade auf der Rothöhe

Dort im Beizli nahmen wir ein ausgiebiges Z'nüni ein. So nahe bei Bern!
Da kann man unmöglich gleich nach Hause ohne die Stadt besucht zu haben. Also fuhren wir nach Bern, wo wir einen sehr exklusiven Parkplatz auf dem Waisenhausplatz hatten, bis die Polizei uns wegverwies!!

Fiat 500 und 126 Ausstellung auf Waisenhausplatz

FIAT 500 CLUB SCHWEIZ

Club-Spalier beim ersten Hochzeit

Am 28. Mai heirateten Thomas Vogt und Christa Koler in der Kapelle Neuendorf bei Egerkingen. Einige unserer Mitglieder waren mit ihren 500er und 126er anwesend, um dem jungen Paar zum neuen Lebensabschnitt zu gratulieren.
Nach dem Aperitiv, welches uns in einem nahegelegenen Wald offeriert wurde, waren alle Clubmitglieder bei Iris Bernet aus Zeiniken zu Kartoffelsalat und Wurst eingeladen.
Also fuhr ein grosser Konvoi von Fiätli nach Zeiniken.
Wir danken Iris nochmals für die gelungene Einladung.

Club-Treff, Freitag 24. Juni 1983

Anstatt einem Club-Treff in Muttenz, wurden wir von Familie Studer aus Hädendorf eingeladen. Bei einem gemütlichen Feuer, Speis und Trank, genossen wir den schönen Sommerabend. Dieser Hock war ein totaler Erfolg, konnte man sich doch näher kennenlernen.

Im Namen des ganzen Clubs möchten wir hiermit der Familie Studer herzlich danken.

Ausflug ins Schlumpf-Museum vom 7. September 1983

Dank des tollen Einsatzes unserer Club-Sekretärin Eveline Schneider, kam ein Ausflug ins Schlumpf-Museum mit dem Topolino-Club zustande.

Besammlungsort war wiederum das "Stadiönli" in Muttenz. Mit ca. 35 Fahrzeugen, Topolinos, 500er, 126er und einem Autobianci mit 500er-Motor im Heck, gings ab nach Mulhouse.
Den ganzen Tag hatten wir schönstes Spätsommerwetter.

Wir hoffen, dass sich bald ein solches Treffen mit dem Topolino-Club wiederholt.

Generalversammlung vom 4. November 1983

Im Restaurant Ochsen in Oberwil versammelten sich rund 30 Mitglieder zur GV 83, die von Thomas Bauer geleitet wurde. Es zeigte sich, dass die Führung eines so schnell wachsenden Clubs doch recht viele Probleme mit sich bringt. Nach zum Teil heftigen Diskussionen wurde aber dennoch dem Vorstand Décharge erteilt. Neu in den Vorstand wurden Diana Whitehouse und Dominik Bücheler als Beisitzer gewählt, die nun die bisherigen Vorstandsmitglieder (Hanspeter Zimmermann, Präsident, Eveline Schneider, Sekretärin, Daniela Luraschi, Kassier und Daniel Fischbacher, Rechnungsrevisor) unterstützen sollen. Andreas Kilchemann wurde als Clubredaktor gewählt.

Schade war nur, dass nicht mehr Mitglieder anwesend waren, aber vielleicht werden es bei der nächsten GV mehr sein.

Niggi-Näggi-Hock vom 2. Dezember 1983

Anscheinend hatten viele Mitglieder ein schlechtes Gewissen und somit etwas Angst vor dem "Samichlaus" an diesem Hock zu erscheinen. Doch wie fast immer hatten die Abwesenden unrecht. Es erschien erstens gar kein Samichlaus und zweitens verpassten die Abwesenden nämlich die vielen, feinen"Mandarinli", "Nüssli", "Schoggi" und "Grättimaa's". Trotzdem, diejenigen die dabei waren kommen nächstes Jahr bestimmt wieder.

ALLE NEUNE

FIAT 500 - CLUB KEGELABEND

Also meistens standen alle Kegel noch oder zumindest fast alle Neune noch nachdem ein Clubmitglied unseres 500-er Clubs geschossen hatte. Doch das Treffen der Kegel war an diesem Abend weit weniger wichtig als das Zusammentreffen, plaudern, diskutieren und zwischendurch mal einen Kegelschub zu tätigen. Selbstverständlich gab's auch was gegen trockenen Kehlen und eventuellen Hunger.
Natürlich gab es auch eine kleinere "Clubmeisterschaft" mit Siegern, ja es gab an diesem Abend keine Verlierer sondern wirklich nur strahlende Siegerinnen und Sieger. Auch jene die keinen der tollen Preise ergattern konnten durften sich zu den Gewinnern zählen, war es doch ein toller Abend im Kreise von rund fünfundzwanzig 500 - er Fans. Selbst jene Mitglieder die den weiten Weg von Schaffhausen oder sogar aus dem Appenzell unter die kleinen Fiaträder genommen hatten berühten ihren weiten Anfahrtsweg sicher nicht.

Selbstverständlich freute sich aber auch der zum Teil neu besetzte Vorstand über das zahlreiche Erscheinen der Mitglieder und er tankte weiteren Mut um auch andere Aktivitäten voll anzupacken um somit ein abwechslungsreiches Clubleben zu gestalten.
Zum Schluss möchte ich all jenen die an unserem ersten Kegelabend (es wird sicher nicht der letzte gewesen sein) teilgenommen haben für Ihr erscheinen herzlich danken, so macht es als Vorstandsmitglied richtig Spass etwas zu organisieren.
Also bis zum nächsten Mal wenn es wieder heisst " ALLE NEUNE "

Dominik

z'Muttenz im Rössli am 17.12.83

Liebe Mitglieder,
Bitte nicht vergessen
an jedem ersten Freitag des
Monats findet unser Clubhock
statt.
Im Restaurant Stadion in Muttenz.

WICHTIG: 20.00 Uhr

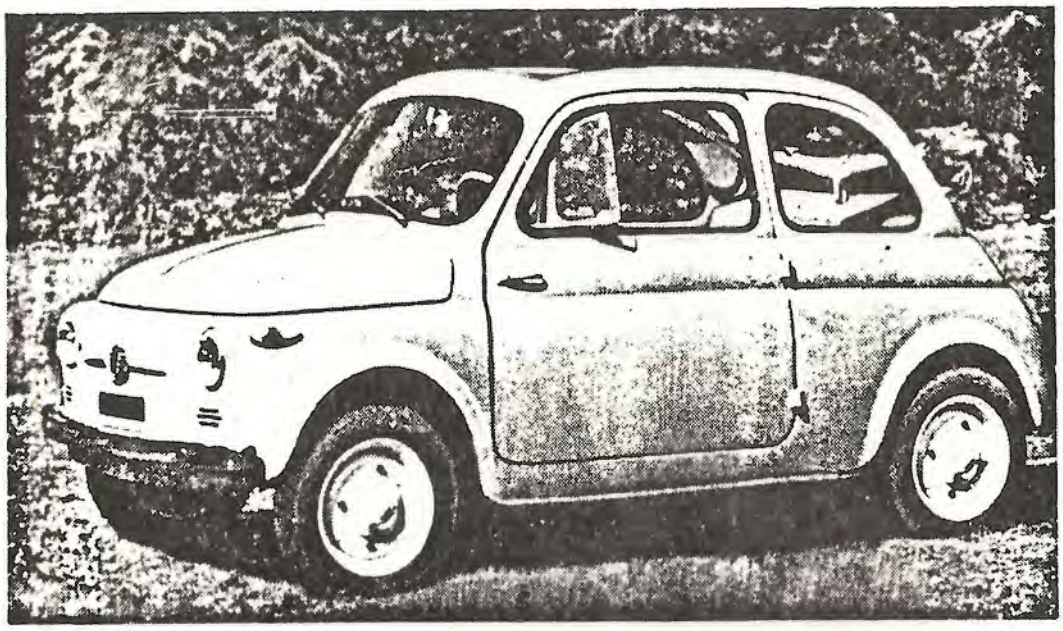
FIAT 500 CLUB SCHWEIZ

Der neue Fiat 500

Leichter, geräumiger und sparsamer als der frühere 500
Luftgekühlter Zweizylindermotor im Heck

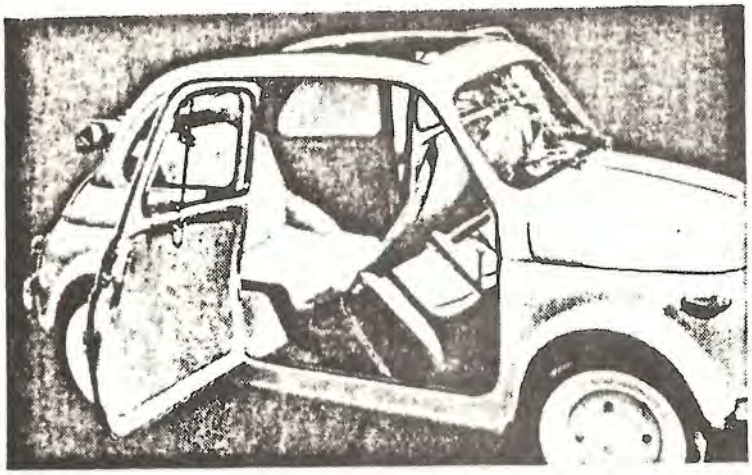
Der Topolino hat einen Nachfolger bekommen. Nachdem über hunderttausend Italiener den geheimnisvollen neuen Kleinwagen von Fiat bestellt hatten, ohne ihn gesehen zu haben und ohne seinen Preis zu kennen, ist dieses lang erwartete Modell nunmehr der Oeffentlichkeit gezeigt worden. Der kleine Fiat heisst «*Neuer 500*» und ist, ähnlich wie sein vor 21 Jahren herausgekommener Vorgänger, dazu bestimmt, die unterste Grenze des Automobils zu bilden; die Fortschritte im Fahrzeugbau und in der Fabrikationstechnik lassen ihn diese Aufgabe aber noch besser lösen als die weltbekannte Reihe seiner Ahnen, die vom ersten «Topolino» im Sommer 1936 zum Nachkriegsmodell 500 B mit Hängeventilmotor und zum neugestalteten 500 C der Jahre 1949—1954 und dem Miniatur-Station Wagon «Giardiniera Belvedere» führte.

Nach einem Unterbruch von zweieinhalb Jahren, der durch das Erscheinen des kleinen viersitzigen Modells «600» verursacht war, nimmt Fiat nunmehr wieder ein zweisitziges Fahrzeug in sein Fabrikationsprogramm. In klarer Erkenntnis der Bedürfnisse des Automobilisten bietet der Hersteller auch im «Neuen 500» die Möglichkeit, zusätzlich zwei Kinder oder eine beträchtliche Menge von Gepäck mitzuführen. Entspricht das neue Modell in dieser Hinsicht dem früheren 500 (es bietet indessen etwas mehr Raum) und gleicht es, wie die Bilder zeigen, in



Der neue Fiat 500

Die Linie des neuen kleinen Fiat gleicht stark derjenigen des grösseren Typs 600, doch sind Fronthaube und hinteres Seitenfenster etwas kürzer gehalten. Eine horizontale Einbuchtung führt von der oberen Kante der Vorderkotflügel rund um den ganzen Wagen. Die Räder sind durch je 4 Schrauben befestigt.



Mit offener Tür

Beide Einzelsitze lassen sich nach vorn umklippen und geben den Zutritt ins hintere Abteil frei, das entweder eine grössere Anzahl von Gepäckstücken oder ein bis zwei kleine Kinder aufnehmen kann. Mit geöffnetem Faltdach kann auch eine erwachsene Person für kurze Strecken mitgeführt werden.

seiner äusseren Präsentation dem Modell 600, so stellt es in technischer Hinsicht einen Wendepunkt für die Marke dar, denn es ist im Gegensatz zu allen anderen Fiat-Typen mit einem *luftgekühlten Zweizylindermotor* ausgerüstet.

Fiat und das Auto für jedermann

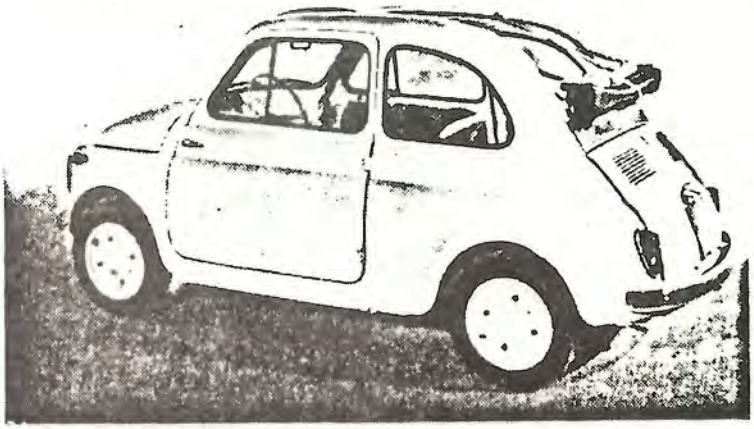
Die europäische Automobilindustrie ist bekanntlich im Begriff, sich wieder stärker dem Kleinstwagen mit weniger als vier vollen Sitzplätzen zuzuwenden. Seit mehreren Jahren sind zahlreiche Ingenieure bestrebt, ein Fahrzeug zu bauen, das dem Automobil neue Käuferschichten erschliessen soll und das mit geringeren Kosten betrieben werden kann als alle bisherigen Automobile. Diese neue Art von Kleinwagen soll sich zum normalen Personenwagen etwa gleich verhalten wir der Motorroller zum früheren Motorrad. Der Kleinwagen ist ja denn auch dazu bestimmt, gerade denjenigen Anforderungen zu entsprechen, wo der Motorroller nicht befriedigt, also Wetterschutz, mehr Raum und mehr Sicherheit zu bieten.

Es mag nicht sehr konsequent erscheinen, wenn die gleichen Kreise, die sich über den mangelnden Ausbau der Strassen in allen Ländern beklagen, durch eine weitere Verbreitung des Automobils die Verkehrsnot noch erhöhen. In Wirklichkeit aber wird der Kleinstwagen durch seinen kleineren Flächenbedarf und seine grössere Wendigkeit wenig schaden, besonders wenn er von Haus aus, wie dies Fiat zu tun bestrebt ist, mit einer genügend grossen Leistung versehen wird. Ferner besteht kein Zweifel darüber, dass Kleinwagen in der Art des neuen 500 von Fiat in immer steigendem Ausmass die Rolle des *zweiten Wagens* übernehmen werden, der für Fahrten im Stadtverkehr und für kurze Strecken vorgezogen wird.

Wie zu erwarten war, ist der neue kleine Fiat eine *typisch italienische Lösung* des Kleinstwagenproblems. Er unterzieht sich der Gewohnheit der Italiener, ihre Automobile chronisch zu überladen, und zwar um so mehr, je kleiner diese sind, und zeigt deshalb eine maximale Ausnützung des Raums. Er entspricht aber auch den Anforderungen der italienischen Strassen und des italienischen Verkehrs und ist ebensosehr den steilen, gewundenen Bergstrecken, den langen Geraden wie auch dem Stadtverkehr gewachsen. Der neue 500 ist aber auch ein typisches Kind seines Hauses, das jedes Modell, also auch das kleinste und billigste, mit oftmals luxuriösen technischen Lösungen ausstattet und jedem von ihnen ein überdurchschnittliches Mass an Fahrkultur mit auf den Weg gibt.

Die Qual der Wahl

Die Konstrukteure des neuen 500, an ihrer Spitze Chefingenieur Dr. ing. Dante *Giacosa*, haben sich die Lösung der Aufgabe nicht leicht gemacht, die ihnen gestellt wurde, als es sich



Faltdach geöffnet

Trotz seiner kleinen Abmessungen bewahrt der neue 500 eine ansprechende äussere Linie. Er wird nur in einer einzigen Ausführung als Cabrio-Coupé mit Faltdach gebaut, doch ist sein Innenraum grösser als beim früheren «Topolino». Das Dach wird in offenem Zustand von einem Riemen festgehalten.

Fortsetzung folgt!

AVIA Garage D. Di Giorgio

Schützengraben 23
Tel: 061 25 55 25
4051 Basel

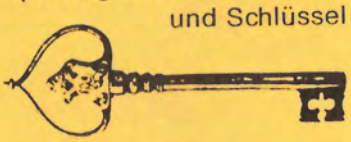
Shop, Café-Bar
Pneu- und Batterieservice,
Autoreparaturen aller Marken
Einbau von Autoradios
und Kassettenabspielgeräten

Geht's Eurem FIAT einmal schlecht,
bringt's DI GIORIO, er macht's recht!

SCHLÜSSEL SESAM AG

061 - 25 62 61

Spezialgeschäft für Schloss
und Schlüssel



E. Schneider

4003 Basel Schützengraben 38
Laden: Schützenmattstrasse

Bestausgebauter Reparaturdienst
Schlüsselcopien
Beschläge aller Art
Schliessanlagen: KABA/KESO/DOM
Tresore / Kassetten
Sicherheitstürketten / Rosetten
Türschliesser + Oeffner
Sicherheitsberatung + Montage

Aktivmitglied

DELISCA AG

4127 BIRSFELDEN
Rheinparkstrasse 21 – 23
Telefon 061 42 21 20

Club-Beiz des

FIAT 500 CLUB SCHWEIZ

Es freut sich auf Ihren Besuch

Fam. C.P. Rosselli
Tel. 061 42 20 40

Restaurant STADION
St. Jakobs-Str. 161
4132 Muttenz

Trattoria Da Vito
Elsässerstrasse 11
4056 Basel, Tel. (061) 57 05 66

Clubmitglied Vito Spina

Zem Alte Bäsestiel
Klosterberg 2
4051 Basel, Tel. (061) 23 85 77

Trattoria Fiorentina
Clarastrasse 2
4058 Basel, Tel. (061) 25 43 45

KENYA

Tropische Romantik
Safaris - Abenteuer

Einmalig günstige Preise!

ab Fr. **1100.-**

Verlangen Sie Prospekte

Seychelles

Paradiesische Inseln
Schneeweisse Strände

Führend für diese Trauminseln ab Fr. **1490.-**

GUTSCHEIN für Gratisprospekte

Senden an: African Safari Club, Postfach 144
4123 Allschwil / Basel

Name ..... Vorname .....

Strasse/Nr ..... PLZ/Ort .....

African Safari Club

Allschwil	061 63 77 77
Basel	061 23 21 00
Bern	031 22 75 25
Lausanne	021 20 55 45
St. Gallen	071 23 20 41
Zürich	01 211 08 70
Lugano	091 51 18 91

Drei König's Clubhock vom 6. Januar 1984

Ein neues Jahr mit neuen Vorsätzen hatten sich die Clubmitglieder gefasst, denn es kamen sehr viele zum ersten Clubhock im Neuen Jahr. Dieser wurde mit einer Vielzahl von Drei König's-Kuchen versüsst und folglich gab es eine Menge Königinnen und Könige. Doch auch ohne Krone ist ja jeder Fiat 500-Besitzer mit seinem Auto ein König oder etwa nicht?!

Auf jeden Fall war es für den Vorstand erfreulich zu sehen, dass unsere Mitglieder nun wieder in grösserer Zahl an die Clubhocks kommen. So langsam scheint man doch etwas mehr Vertrauen in den Vorstand gefasst zu haben und der Vorstand sieht seine Bemühungen auch belohnt.

Also bitte macht weiter so, damit wir uns alle über unseren Club freuen können!!!!

~ *1984* ~

Club-Treffs und Ausflüge

Ganz sicher werden wir im neuen Jahr einiges mehr zu berichten haben über Ausflüge und Treffs. Wir hoffen auch sehr, dass einige Mitglieder die Möglichkeit ausnützen, hier in unserer neuen Club-Zeitung originelle Photos und Berichte ausdrucken zu lassen. In Zukunft würde es uns auch sehr freuen, wenn einige Vorschläge für gemeinsame Anlässe und Ausflüge bei der Sekretärin oder Präsident eingehen würden. Mehr Aktivität = grössere Beteiligung!

der Vorstand

Skiausflug vom 26. Februar 1984

Bereits um 06.30 stiegen die ersten "FIAT'ler" mit ihren Freunden am Aeschenplatz in den bereitstehenden Bus ein. In zügiger Fahrt zu den verschiedenen Sammelstellen, fanden sich 37 Personen zu unserem ersten Skiausflug, auf das Wiriehorn ein.

Nachdem um ca. 08.30 Uhr alle Billette verteilt waren, heizten sich die einen mit "Kaffi Nüegg" im Bergrestaurant nach einer kalten Sässeliliftfahrt an, während die "Agfrässene" kontrollierten ob sie die Wachsprobleme richtig gelöst haben.

Die zwei Après-Skifahrer waren indessen auch nicht untätig. Beladen mit Hundegeschirr, Kinderskier, Fotoapparat etc. erreichten sie das Bergrestaurant. Ebenso sorgten sie für die müden und durstigen Skifahrer, damit jederzeit ein freier Stuhl für sie bereit stand.

Trotz unserer guten Laune, spielte das Wetter nicht ganz mit. Dicker Nebel zwang uns leider bereits um 15.30 Uhr uns zur Rückfahrt zu entschliessen. Also bissen wir in den sauren Apfel, packten unsere sieben Sachen und nichts wie runter mit der Fuhre.

Leicht unterkühlt freuten wir uns auf die wohlige Wärme im Bus, aber oh Schreck die Heizung war defekt. So mussten wir wohl oder übel nahe zueinander rücken, Kappen und Handschuhe überziehen und uns mit heissen Gesprächen aufwärmen, angeregte Diskussionen über unsere Fiat 500 liess manchem sein Herz höher schlagen.

Recht überrascht guckten wir, wie als Krönung unseres Skiausflugs Basel uns in seinem weissen Kleid in Empfang nahm.

Diejenigen, die nicht dabei sein konnten brauchen nicht Trübsal blasen oder gar verzagen, sondern es das nächste Mal einfach wagen.

Eveline und Daniel

MEIN FIAT 500 ERLEBNIS

Schon seit Ewigkeiten hatte ich diesen grossen Traum, einen kleinen Fiat zu besitzen. Lange schien es, als müsste ich mich mit dem Wunsch nach ihm begnügen. Aber endlich war auch mir das Glück hold.

Da stand er nun klein, stolz und dunkelblau. Dass er dazu noch eigensinnig launisch und ungezogen war, habe ich erst im laufe der Zeit erfahren. Aber für mich ist mein Fiatli wie eines meiner Kinder, zugleich aber auch ein "Sorgenkind".

Es war an einem heissen Sommertag, als er zum ersten Mal schlechte Laune hatte und gutes Zureden half da eben so wenig wie die Drohung mit Garagenarrest, er wollte nicht mehr. Es war anscheinend ein Fehler, dass wir ihm damals nachgegeben haben und zu Fuss nach Hause gingen. Denn, als dieser "Lauser" merkte, dass er mit dieser Masche Erfolg hatte, kam er dauernd mit neuen "Wehwehchen" an. Ian, mein Mann, fand es nicht mehr lustig und schimpfte über meinen kleinen Fiat.

Meiner Meinung nach braucht mein Fiatli zwischendurch Lob und Zuspruch. Putzen und Polieren allein ist nicht genug. Das hat Ian erst kürzlich erfahren müssen, als er sich voll Tatendrang in die herausgeputzten Sitze schwang, den glänzend polierten Zündschlüssel drehte..... und der Kleine keinen einzigen Wank tat.

Diana Whitehouse +

Der Tschinquetschento meint .....

Zuerst möchte ich mich bei Euch Clubmitglieder vorstellen. Mein Name ist TSCINQUETSCHENTO, ich bin 500 Jahre alt, 500 kg schwer und 500 m lang, habe 500 Ideen und möchte hier in Eurer Clubzeitschrift die nächsten 500 mal meine Meinung sagen (sofern der Chefredaktor dies zulässt). Zwischendurch habe ich eine scharfe Zunge damit ich Euch auch wecken und aktivieren kann. Was ich jeweils schreibe sollte man mit einem Lächeln (gegebenfalls auf den Stockzähnen) aufnehmen.
All denjenigen die mich nicht sehen können kann ich versichern, dass man mich zur Zeit aber umso besser hören kann. Sicher werdet Ihr fragen warum man mich hört. Ganz einfach weil ich seit dem letzten Clubhock einen fürchterlichen Raucherhusten habe. Also als ich das letzte Mal dort ankam glaubte ich, dass ich mich verflogen hätte (was das kann es auch noch) und mitten im Kamin der Ciba-Geigy gelandet sei wo das Seweso Dioxin verbrannt wird. Nachdem ich aber feststellte, dass ich mich im Restaurant Stadion in Muttenz befinde, dachte ich es sei dies nicht das Clubtreffen des FIAT 500 Clubs sondern der Basler Stark-Raucher-Verein /øøøøø/ (mindestens 5 Pakete Gauloise pro Tag) hätte sein jährliches Wettrauchen veranstaltet. Aber alles falsch geraten, es waren die Fiat 500 Clubler die da anscheinend so masslos vor sich hinpaffen.
Nein, nein hört jetzt aber bitte nicht mit dem Rauchen auf oder raucht am nächsten Clubtreffen weniger, denn was soll die Basler Chemie dereinst mit ihrem Antikrebsmittel machen, wenn wir keinen Lungenkrebs mehr bekommen. Ueberdies können wir uns wenns notwendig ist im Club mit Rauchzeicher /øøøøø/ verständigen.
Für Diejenigen die nicht gerne im Rauch sitzen kann ich aber noch einen heissen Tip abgeben. Man kommt pünktlich dann hat es nämlich noch keinen Rauch weil die meisten /øøø/ (Du natürlich nicht !) Fiat 500 Clubmitglieder sowiso mindestens eine halbe Stunde zu spät kommen.
Also dann bis zum nächsten Mal

Euer (verrauchter) Tschinquetschento

Anmerkung der Redaktion

Anonyme Briefe wie dieser, werden
in Zukunft nicht mehr veröffentlicht!

Ein Briefeschreiber, welcher ernstgenommen
werden möchte, sollte doch mindestens
seine Briefe unterschreiben.

A. Kilchenmann

FIAT 500 CLUB SCHWEIZ

Occasionsmarkt

Diese Sparte, wie auch alle anderen, unseres neuen "Blattes", stehen allen Mitgliedern zu Verfügung.
Für uns 500erfahrer ist doch sehr wichtig zu wissen, wo wir günstige und zumteil auch nicht mehr lieferbare Teile auftreiben können.

Zu verkaufen

Diverse Sommer und Winterpneus mit oder ohne Felge ab Fr. 20.-
2 neue 500er Vorderkotflügel à Fr. 35.-, 1 neues Frontblech Fr. 80.- , 1 neues Kofferrauminnenteil Fr. 60.- , Türen, Faltdächer, Frontscheibe, Motoren und Getriebe zu 500er und 126er, revidierte Anlasser und Lichtmachinen, Motorraumdeckel und diverse andere Teile.

1 Fiat 500 Jg. 60, hellgrün, verchromte Motorenverschalungen, spezielle Innenausstattung, ab Kontrolle. Preis ca. 6'000.-
Tel. 031/53 50 55

Zu kaufen gesucht

Aluminiumzierlisten für Kofferraumdeckel und beide Fahrzeugseiten zu Fiat 500 Jg. 57-63
Tel. 031/53 50 55

‹ WICHTIG ›

Alle Mitglieder, die im Zusammenhang mit Fiat 500 oder 126 etwas

- ZU VERKAUFEN
- ZU KAUFEN
- ZU VERSCHENKEN

vielleicht sogar selbst inserieren oder einen Bericht schreiben wollen, bitten wir sich schriftlich an unser Sekretariat zu wenden.

ADRESSLISTE DES VORSTANDES

Präsident
Hanspeter Zimmermann
Lehnstrasse 30
6023 Rothenburg
Tel. 041 53 81 29

Sekretärin
Eveline Schneider
Kahlstrasse 15
4054 Basel
Tel. 061 54 15 48

Kassier
Daniela Luraschi
Maiengasse 14
4123 Allschwil
Tel. 061 63 81 27

Rechnungsrevisor + Organisator
Daniel Fischbacher
Spalenring 75
4055 Basel
Tel. 061 22 23 75

Beisitzer I
Dominik Bücheler
Dinkelbergstrasse 4
4132 Muttenz
Tel. 061 24 74 97

Beisitzer II
Diana Whitehouse
Holeeholzweg 63
4102 Binningen
Tel. 061 47 13 18

FIAT 500 -Club

Wötsch en glatte 500er ha?
Lüt eifach am Zimmermaa a!

Original Teile –
Spoiler, Verbreiterungen,
Alu- + Stahlfelgen,
Auspuffe
ZU GUENSTIGEN PREISEN!

HP. Zimmermann
Lèhnstr. 30
6023 ROTHENBURG / LU
Tel ~ 041 / 53 81 29

KOSMETIKSTUDIO

face on face

Peter Muhr
Int. dipl. CIDESCO Kosmetiker

PRODUKTE:

Jeanne Gatineau PARIS

Karin Herzog

BOURJOIS

HALSTON

Clarastrasse 2/3
CH - 4058 Basel
Telefon 061/33 81 82

Öffnungszeiten:
Dienstag – Freitag 9.00 – 13.00, 14.00 – 18.30
Samstag 9.00 – 16.00

ti

Tommaso Inglese

Garage Inglese
GATOIL-Tankstelle

Riehenring 250
4058 Basel
Telefon 061-32 42 98

ti

Tommaso Inglese

Garage Inglese
GATOIL-Tankstelle

Riehenring
4058 Basel
Telefon 061

ti

Tommaso Inglese

Aktivmitglied

Tommaso Inglese

Garage Inglese
GATOIL-Tankstelle

Riehenring 250
4058 Basel
Telefon 061-32 42 98

FIAT Lubrificanti

WIR SIND UMGEZOGEN

GARAGE SUREMANN

WANDERSTRASSE 63, 4054 BASEL,
TEL. 39 29 30

MODERN EINGERICHTETE WERKSTATT – EIGENE KARROSSERIE-ABTEILUNG
VERKAUF UND WERKSTATT AUCH SAMSTAGS GEÖFFNET
AVIA-TANKSTELLE – BEDIENT
SOWIE KREDIT + NOTENAUTOMAT

OFFIZIELLE -VERTRETUNG
NUR 500 m WEITER! RICHTUNG MORGARTENRING/WANDERSTRASSE 63

Früher war ich ganz einfach ein FIAT 500

...Und jetzt bin ich Mitglied im

FIAT 500 -Club

Toll was!